

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1869

345 (17.12.1869) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 345. (Zweites Blatt)

Freitag den 17. Dezember

1869.

Dankfagung.

Liebesgaben habe ich als Christgeschenke erhalten: 1) Für die Rettungsanstalt sittlich verwahrloster Kinder: von Ungenannt 30 fr.; von Herrn Publ 3 fl. 30 fr.; von Ungenannt 30 fr.; von G. R. B. 2 fl.; von P. v. E. 20 fl.; von G. F. D. 2 fl. 2) Für das Waisenhaus: von Ungenannt 1 fl.; von Ungenannt 30 fr.; von P. v. E. 20 fl.; von Ungenannt 10 fl. 3) Für arme Pfündner: von Ungenannt 5 fl. 4) Für die Hardtstiftung: von G. R. B. 2 fl. 5) Für die Kleinkinderbewahranstalt von P. v. E. 20 fl.; von G. R. B. 2 fl.; von Ungenannt 10 fl. 6) Für das Luisenhaus: von P. v. E. 20 fl.; von Ungenannt 10 fl. 7) Für den Elisabethenverein: von P. v. E. 20 fl.; von Ungenannt 5 fl. 8) Für den Sophienfrauenverein: von P. v. E. 20 fl.; von Ungenannt 10 fl. 9) Für die Suppenanstalt: von P. v. E. 20 fl.; von Ungenannt 10 fl. 10) Für das Diakonissenhaus: von P. v. E. 20 fl.; von Ungenannt 10 fl.; von G. R. B. 4 fl. 30 fr. Für den Schwefelsternfund daselbst: von G. R. B. 3 fl. 30 fr. 11) Für den Kreuzerverein: von P. v. E. 10 fl. 12) Für israelitische Arme: von P. v. E. 20 fl. Von G. F. D.: für einen kranken Familienvater 1 fl. 45 fr.; für eine arme Wöchnerin 1 fl. 45 fr.; für ein armes krankes Kind 1 fl. 30 fr.; für das Kinderhospital zum Freibettchen im Diakonissenhaus 1 fl.

Mit herzlichem Dank!

Karlsruhe, den 15. Dezember 1869.

Th. Noth, Stadtpfarrer.

Jungfrauenverein zur Gustav-Adolf-Stiftung.

Die noch rückständigen Gewinne der Losse Nr. 51, 52, 55, 59, 71, 266, 282, 285, 308, 318, 348, 349, 373, 505, 511, 520, 600, 651, 922, 1056, 1092, 1138, 1140, 1177, 1181, 1202, können bei Frau Coy, Dienerin der höhern Mädchenschule, Ritterstraße 5, vollends abgeholt werden.

R. W. Doll.

3.1.

Waaaren-Versteigerung.

Die Gant des Kaufmanns Gmelin betreffend.

In Folge richterlicher Verfügung wird die Versteigerung der zur Gantmasse gehörigen Fahrnisse im Hause Nr. 12 auf dem Friedrichsplatz fortgesetzt, und zwar am

Samstag den 18. Dezember d. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

wobei namentlich vorkommt:

I. 1 kleiner eiserner Herd, 1 große Dezimalwaage, 3 Waschmaschinen, 1 kleine Hobelbank, 3 große Korkmaschinen, für Gastwirthe geeignet, 1 Copirpresse, Bettladen mit Drahtrost, 19 Bankknechte, 1 große Partie Binsenmatten;

II. **Küchengeräthe**, insbesondere:

6 Dampfkochhähne, große gußeiserne Hähne, Blechgeschirre etc.

Karlsruhe, den 16. Dezember 1869.

Schäfer, Gerichtsvollzieher.

2.1.

Karlsruhe. Große Weinversteigerung.

Flaschentweine und Gebinde.

Bordeaux-Weine:

Château Margaux, Château La Rose, St. Julien, Médoc und Haute-Sauterne (weiß) etc.

Burgunder-Weine:

Romanée, Chambertin, Nuits, Volnay, Pommard, Chassagne etc.

Ungar-Weine:

Szextarder, Ofener Adelsberger, Ruster Ausbruch, Oedenburger Ausbruch, St. Georget, Menescher, Szamorodner, Tokayer etc.

Spanische und portug. Weine:

Malaga, Madeira, Xeres, Porto, Alicante, Lagryma, Pajarete etc.

Die Versteigerung beginnt **Montag den 20. Dezember d. J., Vormittags von 10 bis 12 Uhr**, und **Nachmittags von 2 bis 4 Uhr**, in der goldenen Waage, Jähringerstraße Nr. 77, und wird die darauf folgenden Tage fortgesetzt. Für die Richtigkeit der Weine wird garantirt.

Handels-Agentur-bureau.

F. A. Dannbacher.

Bei der Versteigerung,

welche heute in der Jähringerstraße Nr. 77 stattfindet, kommen Vormittags um 11 Uhr mehrere gut erhaltene Reisekoffer mit Leinen-Überzügen und in der nachmittägigen Versteigerung auch zwei schöne rothe wollene Teppiche im Aufgebot vor.

J. Scharpf, Commissionär.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Zi er vermiethen.

* Adlerstraße 6 ist ein gut möblirtes Zimmer, Aussicht in den Hof, auf 1. Januar an einen ledigen Herrn billig zu vermiethen. Auch können zwei Herren aufgenommen werden. Zu erfragen im untern Stock.

Magazin zu vermiethen.

Ein dreistödiges, geräumiges Magazin ist auf 23. Januar n. J. zu vermiethen: Langestraße 32 im zweiten Stock.

Wohnungsge such.

* Zwei Zimmer, Küche und Zugehör werden von einer ruhigen Familie (zwei Personen) auf 23. Januar 1870 zu miethen gesucht. Adressen sind unter Chiffre L. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Dienst- Anträge.

* Eine kleine Familie von 3 Personen sucht auf Weihnachten ein braves Mädchen, welches gut kochen kann und alle häuslichen Arbeiten verrichtet. Zu erfragen Langestraße 130.

* Ein Mädchen, welches waschen, pugen und den übrigen häuslichen Arbeiten verstehen kann, findet eine Stelle: Spitalstraße 35 im Hinterhause.

* Ein fleißiges, solides Mädchen, welches schon nähen, etwas bügeln, waschen und pugen kann und sich sonst allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf Weihnachten als Zimmermädchen eine Stelle. Näheres Erbprinzenstraße 33 rechts.

* Ein gesundes, starkes Mädchen, welches kochen, waschen und pugen kann, auch das Zimmer reinigen gründlich versteht, findet bei einer Familie ohne Kinder sogleich oder auf Weihnachten eine Stelle: innerer Zirkel 10, eine Stiege hoch.

* In einen hitzigen Gasthof wird ein zuverlässiges Mädchen, welches nähen und bügeln kann, zur Beforgung des Weißzeugs, auf Weihnachten gesucht. Näheres Karl-Friedrichstraße 28.

Dienst- Gesuche.

* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen und pugen kann, sucht auf nächstes Ziel eine Stelle. Näheres zu erfragen kleine Herrenstraße 3.

Evangelischer Krankenverein.

An Christgeschenken für unsere armen Kranken haben wir empfangen: Von Herrn M. Ob. Rev. K. in K. 1 fl. 45 kr.; Frau v. Bunsen 10 fl.; Ungenannt 5 fl.; durch Herrn Defan Zimmermann von Frau M. 2 fl. 30 kr. Herzlichen Dank dafür.
Karlsruhe, den 15. Dezember 1869.

Der Vorstand.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen, welches etwas kochen, schön waschen und putzen kann, auch allen häuslichen Arbeiten sich willig unterzieht, sucht auf kommandes Ziel eine Stelle. Zu erfragen Mademiststraße 31 im untern Stod.

* Ein junges starkes Mädchen, welches das Zimmerreinigen gut versteht und Liebe zu Kindern hat, sucht auf Weihnachten eine Stelle, und wird mehr auf gute Behandlung als auf hohen Lohn gesehen. Langestraße 215 im 3. Stod.

Stellengesuche.

* Ein anständiger junger Mann, welcher schon einige Jahre bei der Artillerie gedient hat und mit Pferden gut umzugehen weiß, sucht zu sofortigem Eintritt eine Stelle als Diener bei einer Herrschaft; gute Zeugnisse können vorgewiesen werden. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Eine gesunde **Schenkamme** sucht sogleich eine Stelle. Näheres Hirschstraße 18 im ersten Stod.

* Ein Mann, welcher längere Jahre als Unteroffizier beim Militär gedient hat und gute Zeugnisse nachzuweisen im Stande ist, sucht Beschäftigung auf einem Bureau als Diener oder Ausläufer u. Näheres zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Zugelauener Hund.

Ein junger Hund von hellbrauner Farbe ist vor mehreren Tagen zugelaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Zu verkaufen:

eine größere Anzahl
**Herrschaftshäuser, Villa's,
Wohnhäuser**

(für Privaten) in verschiedenen Lagen in und außerhalb der Stadt, ferner Häuser für Geschäfte und gewerbliche Verwendung. Durch Vermittlung des Handelsagentur- und Commissionsgeschäftes von
3.2. **Franz Perrin, Sohn.**

Hund zu verkaufen.

Ein dreifürter **Bologneser** ist zu verkaufen: Zähringerstraße 64, 2 Stiegen hoch.

Verkaufsanzeigen.

* Zwei mittelgroße, gute, brauchbare Pferde sammt Geschirr werden wegen Wegzugs um jedes annehmbare Gebot verkauft: Herrenstraße 36.

* Ein **Schienenherd** mit drei Löchern und ein Paar schöne **Schlittschuhe** sind billig zu verkaufen: Amalienstraße 33, Hinterhaus im zweiten Stod, Hof.

* Blumenstraße 8 sind zu verkaufen: 3 Strohsühle, 2 Rohrsühle, 2 mit Ledertuch gepolsterte Tabourets, 1 schöner Nähtisch, kleine polirte Bücherschästchen, Postamentchen, Eckbretter, Schatullen, Kindertischchen und Kindersühlchen.

* Einige Käfige, sowie 3 Kanarienvögel, 1 Hahn, guter Schwärmer, wofür garantiert wird, sowie 2 Hennen, wovon die eine ebenfalls schlägt, sind zu verkaufen: große Herrenstraße 54 im Hinterhaus.

Daglanden. Bei Joseph Hafner, Schreiner, sind eine schöne **Barthie Silberpappel-Dielen** von ungefähr 100⁰ und eine **Barthie schöne Birken-Dielen**, ungefähr 700⁰ von 1-12" dick zu verkaufen.

Ein **Schaukelpferd** (Fohlen) steht billig zu verkaufen: Hauptstraße 118 in **Mühlburg.**

Hauskauf.

Es wird in guter Geschäftslage, womöglich zwischen der Adlerstraße und Karlsstraße, ein Haus unter günstigen Bedingungen zu kaufen gesucht. Anerbieten wolle man mit Angabe des Preises, dessen Rentabilität und der Räumlichkeiten u. s. w. unter Nr. 371 B im Kontor des Tagblattes abgeben.

Kaufgesuch.

Ein **Schaukelpferd** wird zu kaufen gesucht. Adressen wolle man im Kontor des Tagblattes abgeben.

Privat-Bekanntmachungen.

Chocolade

in eleganter Verpackung,

Bonbonnières

in reicher Auswahl bei

Wilh. Hofmann,

Großh. Hoflieferant.

Bur Feinbäckerei

7.5. empfiehlt
Kunstmehl, fein gestoßenen Zucker, neue Mandeln, Orangeat, Citronat, Rosinen, Zibeben, Citronen und frisch gemahlene Gewürze billigt

Gustav Bronner,

Kronenstraße 62, nächst dem Friedrichsthor.

Frische

Mandarinen,

Citronen,

Orangen

empfehl

Louis Dörle.

2.1.

C. Arleth,

Großherzoglicher Hoflieferant,
empfehl

ganz frische **Soles** (billig), **Schellfische**, sowie frisch ger. Winter-Rheinlachs, schöne frisch ger. Kieler **Sprotten**, Felchen, Gangfische, **Bückinge** zum Rohessen.

Heute

frische

Schellfische

per Pfund 12 kr.,

frische

Cabeljaus

(billig).

Michael Hirsch,

Kreuzstraße 3.

Ganz frische

Schellfische

empfehl

J. Schnappinger,

Adlerstraße 13 a.

Auf heute:

frische **Schellfische,**

Kieler Sprotten,

engl. **Speckbückinge,**

Bratbückinge,

Brieken,

holl. u. franz. **Sardellen,**

marinierte Häringe

u.

empfehl **Louis Dörle.**

Feinstes **Blüthenmehl,**

feines **Kunstmehl,**

neues **Citronat u. Orangeat,**

schöne **Mandeln,**

große saftige **Citronen,**

schöne **Orangen** u. u.

Michael Hirsch,

Kreuzstraße 3.

Englische Nativ - Austern

empfehl

Louis Dörle.

Brettener Honiglebkuchen,

in Herz- und Kandelform, ist eine frische Sendung eingetroffen bei 3.1.

Louis Zipperer

Ecke der Langen- und Balchornstraße.

Feinste

Sarzkäschen

empfehl

C. Däschner,

Großherzoglicher Hoflieferant.

Georg Nitzhaupt, Hof-Conditor

Weihnachtsstollen, Springerle, Brenden, Basler und Nürnberger Lebkuchen. 3.1.

Leopold Abend,

4 Bahnhofstraße 4,

Empfehl seine selbstgebrannten und reingehaltenen

Branntweine, als:

Heidelberggeist, alten, per Maas	2 fl. — fr.
neuen, " "	1 fl. 48 fr.
Kirschenwasser, altes, " "	1 fl. 24 fr.
I " "	1 fl. — fr.
Bwetschenwasser, altes, " "	1 fl. — fr.
I " "	— fl. 48 fr.
II " "	— fl. 36 fr.
Fruchtbranntwein, " "	— fl. 24 fr.

Liqueure,

eigenes Fabrikat, als:

Anis, Kümmel, Pfeffermünz, Auf-, Bimnt- und Heidelbeer-Liqueur billigst.

Sämmtliche Spirituosen sind von vorzüglicher Qualität und erlaube mir daher, wiederholt darauf aufmerksam zu machen. 5.1.

*3.1. Kommissbrod

3 Pfund zu 8 1/2 kr., sowie feines Kunstwehl zu seinem Backwerk, Springerlein und Huzelbrod empfehl

Karl Krämer, Langestraße 17.

Lichterhalter auf Christbäume

neuester Construction, sehr elegant, empfehl billigst

Conradin Haagel,

3.1. Groß. Hoflieferant.

* Süßer Weinsenf

ist noch zu haben: Adlerstraße 6 bei H. Samsreither.

Christbaumlichter

in Wachs, Stearin u. Paraffin, weiß und farbig,

Wachsstöcke

in reicher Auswahl, Glasfugeln und Früchte, sowie Lichterhalter für

Christbäume

bei Wilh. Hofmann,

Groß. Hoflieferant.

Dr. Borchardt's Kräuterseife à 21 fr., Dr. Linde's Stangenpomade à 27 fr., Dr. Suin de Boutemard, Zahnpasta, 21 und 42 fr., Dr. Hartung's Chinarindöl und Kräuterpomade 35 fr.

Apotheker Sperati, ital. Honigseife, 9 und 18 fr., Gebrüder Leder's balsamische Erdnußölseife 11 fr., 4 Stück in 1 Paquet 36 fr., Dr. Béringuier's Kräutermurjelöl à 27 fr., Kronengeist, Quintessenz

des kölnischen Wassers, 27 und 45 fr., in Originalflaschen, nur allein ächt zu haben bei

C. B. Gehres,

Langestraße 139, Eingang Lammstraße.

Ballkleider

in großer Auswahl, weiß und farbig, sind zum Ausleihen fortwährend bereit bei

Frau Federlechner,

Langestraße 96.

Prachtwerke der Frau Prof. Schrödter:

Jahresblüthen 20 fl., Freude und Heimath 20 fl., Um Lieb' und Kunst 15 fl. 45 fr., In Freud' und Leid. I. und II. Sammlung à 4 fl. 40 fr., Dasselbe complet in Mappe 11 fl. 12 fr., Vaterunser 3 fl. 36 fr., Ermutigung 1 fl. 27 fr., geb. 1 fl. 48 fr., Kindergebete 54 fr. Vorrätzig in der G. Braun'schen Hofbuchhandlung.

Der Osterhas! Der Osterhas!

Zwieselbäcker für Kinder von Ad. Kolb.

3.1. Preis 1 fl. 12 fr. Ein prächtiges neues Bilderbuch, ist in der A. Geßner'schen Buchhandlung zu haben.

Es war einmal. Die schönsten Märchen für brave Kinder. Mit 8 Bildern. Preis 45 kr.

Bei Th. Ulrici, Lammstrasse 4.

4.1.

Schnurrdiburr

3.1.

oder

Die Bienen.

Von Moritz Busch. 1 fl. 45 fr. Für alte und junge Kinder in der A. Geßner'schen Buchhandlung.



Der allein ächte Gerriedener Laubfroschkalender und Wetterprophet auf das Jahr 1870 ist soeben in einer Auflage von nahezu 1/2 Million der Presse entbüpft und bei allen Buchhändlern und Buchbindern zu haben. Preis 9 fr. Hauptdepot für Baden: A. Bielefeld's Hofbuchhandlung in Karlsruhe.

4.1.

Die deutschen Volksbücher

für Alt und Jung wiedererzählt von Gust. Schwab.

6. Auflage mit 8 Holzschnitten, geb. 2 fl. 24 fr.

Inhalt: Der gehörnte Siegfried. — Schöne Magelone. — Arme Heinrich. — Girlanda. — Genofeva. — Höhle Xa Xa. — Griseldis. — Rob. d. Teufel. — Schildbürger. — Hymonskinder. — R. Octavianus. — Schöne Melusina. — Hgg. Ernst. — Dr. Faust. — Fortunat.

Eine sinnige Festgabe für die deutsche Jugend. Vorrätzig bei

Th. Ulrici, Buchhandlung,

Lammstraße 4.

Die gebiegenen und allgemein beliebten Bücher aus dem

Jugendchriften-Verlag

von Windelmann & Söhne in Berlin sind stets vorrätzig in allen Buchhandlungen, in Karlsruhe in der A. Geßner'schen Buchhandlung.

Junker Don Quixote

von La Mancha. Von Dr. Lauckhard, Oberschulrath. Mit 6 Bildern. 2 fl. 15 kr.

4.1. Bei Th. Ulrici, Lammstrasse 4.

Orbis Pictus. Bilderbuch

zur Anschauung und Belehrung, von Oberschulrath Dr. Lauckhard. Mit 600 color. Abbildungen. 3 Thle. 10 fl. 48 kr. Jeder Band auch einzeln à 3 fl. 36 kr.

2.1. Bei Th. Ulrici, Lammstrasse 4.

2.1. Struwelpeterbücher.

Der Struwelpeter von Hoffmann 57 fr.,
Im Himmel und auf der Erde 57 fr.,
Struwelpeterbuch von Schreiber 54 fr.,
Der grüne Bub 48 fr.,
Bastian der Faulpelz 48 fr.,
Die Schreitel 1 fl. 12 fr.,
Peter der Mohrenkönig 1 fl. 24 fr.
Vorrätzig in der
G. Braun'schen Hofbuchhandlung.

**Puppentheater,
Puppen-Kindertheater,
Puppenkochbücher,
Schauspiele für die Jugend,
Kindertheater**
in der **A. Gessner'schen**
Buchhandlung.

Hoffmann's Märchen für Jung und
Alt. Pracht-Ausgabe mit 8 color.
Bildern und 78 Illustrationen.
Preis 1 fl. 48 kr.
5.1. Bei **Th. Ulrich**, Lammstrasse 4.

In **A. Bielefeld's** Hofbuchhandlung ein-
getroffen:
Fächer-Sprache
für Damen.
Nach dem spanischen Original von Fenella.
Preis 18 fr.

Badisches Kochbuch, neues praktisches,
1 fl. 15 fr.
Kübler, ausgewählte Rezepte für die bürger-
liche Küche, 48 fr.
Löffler, neues Kochbuch, 1 fl. 30 fr.
Schäfer, Louise, neuestes Stuttgarter
Kochbuch, 1 fl. 12 fr.
3.1. Bei **Th. Ulrich**, Lammstrasse 4.

Dankfagung.
Für die große herzliche Theilnahme an dem
Leichenbegängnisse unserer seligen Gattin und
Mutter drücken wir hiermit unsern tiefgeföh-
lten Dank aus.
August Karcher, Wursler,
nebst Familie.

Tagesordnung der I. Kammer.
14. Sitzung
auf Samstag den 18. Dezember 1869,
Morgens 10 Uhr.
1) Anzeige neuer Eingaben.
2) Berathung des von Freiherrn von Nödt
ersatteten Berichts der Budgetcommission
über das Budget des Großh. Justizmini-
steriums für 1870 und 1871.
3) Berathung des Berichts des Oberbürger-
meisters **Malsch** über den Gesetzesentwurf,
den Betrieb der Wirthschaften und den Klein-
handel mit geistigen Getränken betreffend.
4) Erstattung und Berathung von Petitions-
berichten.

Fidelia.
Samstag den 18. d. im Saale des
weißen Bären **Abendunterhaltung.**

Liedertafel.
Die Mitglieder werden er-
sucht, ihre Gaben zum Christ-
baum innerhalb der Zeit
bis zum 27. d. Mts. läng-
stens bei dem hierzu aufgestell-
ten Comite Abends im Gesell-
schaftslokal abzugeben.
Der Vorstand.

36. öffentliche Sitzung der II. Kammer.
Tagesordnung
auf
Freitag den 17. Dezember 1869,
Vormittags 11 Uhr.
1) Anzeige neuer Eingaben.
2) Berathung des Berichts des Abgeordneten
Hummel über den Gesetzesentwurf, den
Bau einer Eisenbahn von Heidelberg nach
Schwezingen und deren Fortsetzung bis
Speyer betreffend.

Jordan & Timaeus in Dresden
empfehlen ihre verschiedenen Qualitäten von Chocoladen zu Originalpreisen. Ent-
ölten Cacao à 32 fr. per 1/2 Zoll-Pfund. Niederlage bei Herrn
Ludwig Oehl,
177 Langestraße 177.

4.1. **Weinhandlung von Carl Göhr**,
Waldhornstraße 38.
Auf bevorstehende Feiertage bringe ich meine reingehaltenen **Oberländer**
Weine, den Schoppen von 6 bis zu 12 fr.; einen 65er reinen **Markgräfler**
zu 15 fr. per Schoppen;
ächten Bordeaux zu 18 fr. per Schoppen } Fäßchen über
Affenthaler zu 15 fr. per Schoppen } 15 Maas bedeutend
guten Zeller Nothen zu 12 fr. per Schoppen } billiger,
empfehlend in Erinnerung.

Glacé-Handschuhe in bekannter vorzüg-
licher Qualität sind frisch eingetroffen und empfiehlt
Ludwig Oehl,
Langestraße 177.

4.1. **Ausverkauf.**
Pariser Blumen, Ballhandschuhe, Hüte, Schleier, Kragen,
Stulpen und Cravättchen werden zu den niedersten Preisen wirklich ausverkauft bei
Geschwister Mezger,
Waldstraße.

2.1. **Für Weihnachtsgeschenke**
empfehle ich in großer Auswahl
fertige Unterröcke à 3 Gulden das Stück.
S. Model.

Anzeige und Empfehlung.
Den geehrten Damen diene zur Nachricht, daß ich ein auf's Schönste assortirtes
Puppen-Geschäft errichtet habe und alle Trachten vom In- und Ausland zu
den billigsten Preisen liefere, nämlich: **Puppenköpfe** von **Porzellan** und
Biscuit mit und ohne Frisur, in **Wachs**, mit **Locken** und **Chignon**,
Wackelpuppen, welche **Mama** und **Pappa** sagen. Ferner sind ganze
Puppen-Anzüge, als: **Schuhe**, **Strümpfe**, **Häubchen** und gestricke
Säckchen, in verschiedenen Größen immer **vorrätzig**.
Frau Holzwarth,
Jähringerstraße 110.

Reizendes Album.

33.

Eintracht.

Für den Rest des Winters sind folgende

Tanz-Unterhaltungen

in Aussicht genommen und zwar für den

29. Dezember 1869:
Kränzchen.

12. Januar 1870:
Abend-Unterhaltung.

22. Januar 1870:
Kränzchen.

4. Februar 1870:
Abend-Unterhaltung.

16. Februar 1870:
Costume-Kränzchen.

21. Februar 1870:
Masken-Ball.

1. März 1870:
Abend-Unterhaltung.

25. März 1870:
Abend-Unterhaltung.

Karlsruhe, den 4. Dezember 1869.

Das Comité.

Sterbefälle-Anzeige.

16. Dez. Frau Antoinette von Menzingen, alt 75 Jahre, Ehefrau des Obersten a. D. von Menzingen.

16. „ Albert, alt 8 Monate 9 Tage, Vater Maschinenführer Hall.

16. „ Kaspar Groß, Mechanikus, ein Ehemann, alt 42 Jahre.

Bodenstedt, J. G. Fischer, Geibel, Gerol, Gottschall, Grosse, A. Grün,

Im Verlage der Krüll'schen Buchhandlung in **Sichstätt** ist soeben erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen, in **Karlsruhe** durch die **M. Geßner'sche** Buchhandlung:

Edelweiß.

für Frauensinn und Frauenherz.

Eine Auswahl aus der neuesten deutschen Lyrik von **Karl Zettel.**

Dritte vermehrte und veränderte Auflage. Mit vielen Illustrationen. Miniatur-Format. Geg. geb. mit Goldschnitt fl. 2. 30 kr. oder 2 Hfr. 1. 15.

Hoch oben, nahe der Eiswelt, wächst das Edelweiß, die Loreley der Alpen, wie sich ein liebenswürdiger Dichter ausruht, um ebenso sollte die Poesie gleich dem Edelweiß die Blume sein, nach der das höchste Streben zielt. „Edelweiß“ heißt auch diese Sammlung poetischer Blüten und Blumen; möge der gebotene dritte Strauß die Herzen der deutschen Frauen und Jungfrauen erfreuen und erquickend. Die Mehrzahl unserer jetzt lebenden Dichter hat in obigem Album ihre Originalbeiträge niedergelegt und soll also das „Edelweiß“ eine seltene Blumenlese sein als sonstige Anthologien, die meistens nur die Erzeugnisse der längst im Volke lebenden großen Geister unserer Nation in sich bergen. — Bodenstedt, Geibel, Gerol, Gottschall, Hamerling, Lingg, Herrn. Schmid, Wildermuth, Zettel u. s. w. und viele andere neue Poeten erfreuen mit immer frischen Klängen Herz und Sinn, so daß sich zu einem sinnigen Festgeschenke wohl kaum Etwas besser eignen dürfte als unser „Edelweiß“. Uebrigens bekundet das Urtheil der gesammten Presse sowie die innerhalb eines Jahres nötig gewordene dritte Auflage des Buches seinen Werth wohl auf das beste. Weil aber dieses Album zugleich den ersten Jahrgang zu einem in gewissen Zeiträumen fortzuführenden Dichterbuche bildet, welches unter dem Namen „Album des Edelweiß“ erscheinend ein selbstständiges Spiegelbild der gediegensten Erzeugnisse der Lyrik liefern soll, wobei nur der Zweck, die anschließlichere Bestimmung für das Frauengeschlecht wegfallen wird, so sind alle dichterischen Kräfte von wahren Beruf schon jetzt zu freundlichen Originalspenden eingeladen.

In gleichem Verlage sind erschienen:

Erste Klänge

von **Karl Zettel.**

Mit einem empfehlenden Vorwort von Dr. Hermann Lingg.

Der Dichter, welcher zur Zeit ein „Gros „Oela“ und „Lachende Bilder aus München“ unter der Feder hat, erfährt eine einmüthige glänzende Anerkennung von Seite der berufensten Kritiker und empfehlen wir deshalb seine lyrischen Gedichte allgemeiner Beachtung.

Julius Sturm, Albert Träger, Ottilie Wildermuth, Zettel u.

Hamerling, Lingg, Herr. Schmid, Gerol, Gottschall, Bodenstedt, Geibel, Fischer, Grün, A., Grosse, Zettel, Marz, Wilow,

König u. Späth, Stoberberg, Robert Prub, Schöffel, Herrn. Schmid,



Carl Däschner's Auster-Salon,

auf das **Eleganteste** eingerichtet,
 (Eingang durch den Laden)

empfiehlt
 zu jeder Tageszeit

frische Austern, Delicatessen à la carte.

Das Herrenbekleidungs-Geschäft

von

J. Holzwarth,

110 Zähringerstraße, gegenüber der höheren Töchterschule, empfiehlt sein reichhaltiges Lager in

Herren-Garderobe-Artikeln

von den einfachen bis zu den feinsten Qualitäten, jedem Wunsch und jedem Bedürfnis entsprechend, zu den billigsten Preisen.

NB. Vorräthige Ueberzieher, Schlafrocke, Joppen, Hosen, Westen, Knaben-Anzüge, Paletots, ferner eine große Auswahl moderner **Westenstoffe**, welche sich als Weihnachtsgeschenke eignen würden, billigt.

Bei Friedrich Gutisch in Karlsruhe ist soeben erschienen:

Erklärung der vier Evangelien.

2.1. Herausgegeben von Professor W. Stern. Zweiter Band. Schluß des ganzen Werkes oder Lieferung 9 bis 13. Subscriptionpreis 1 Gulden.

Für diejenigen Freunde, welche etwa geneigt wären, das ganze treffliche Werk als passende Weihnachtsgabe zu verwenden, habe ich einige Exemplare mit Leinwand-Rücken und Schildchen binden lassen, welche ich zum Preis von 3 fl. 12 fr. abgebe und ebenso in allen hiesigen Buchhandlungen zu erhalten sind.

Ferner bringe ich noch in Erinnerung, daß noch ein kleiner Vorrath vorhanden ist von

Zehn Predigten von Stadtpfarrer Zimmermann in Karlsruhe:

Auf Veranlassung von Gemeindegliedern in der Kirche selbst stenographisch niedergeschrieben. Der Erlös ist nach Abzug der Kosten für einen mildthätigen Zweck bestimmt. 1868. Preis broschirt 24 fr.

Freunde

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Rieger, Postbeamter v. Triebberg, Krämer, Kfm. v. Stuttgart. Birgelin, Kfm. v. Gesefelden. Riegel, Kfm. v. St. Gallen. Dammon, Part. v. Schopfhausen.
Deutscher Hof. Bühler m. Kam. von Reisch. Münzschmeier u. Wolf, Hdsl. v. Weier. Obermüller. Baumister v. Freudenst. dt. Habers, Stud. v. Triebberg.
Englischer Hof. Tranel, Rent. v. Gmf. Müller. Kfm. v. Grevendroich. Schmidt, Kfm. v. Oberfeld. Henlein, Kfm. v. Frankfurt. van der Linden, Fabr. v. Kubroort. Distelberg, Kfm. v. Gesefeld. Werner, Kfm. v. Frankfurt. Hund, Kfm. v. Paris. Schmid, Kfm. v. Barmen.
Erbrinzen. Weber u. Keller, Fabr. v. Pforzheim. Scipio v. Mannheim. v. Rüdte v. Heidelberg. Pannizz v. Mainz. Gräfer, Direktor v. Ludwigsbafen. Hüber, Oberst v. Paris. Günther v. Kirchheim. Trier, Rent. m. Kam. v. Freiburg. Gehson, Kfm. v. Mannheim. Plot v. Straßburg. Kel. Herens v. Mannheim. Hinterfab, Amtm. v. Baden. Schimpfer v. Luxemburg. Smith a. England.

Geist. Stof. tt. Kfm. v. Reinsheim. Moser, Kfm. v. Singen. Haubert, Kfm. v. Sönnigen. Rose m. Kam. v. Mailand.
Goldener Adler. Ristmann v. Ruit. Immo. Holzhd. v. Strosburg. April, Kaufm. v. Landau. Dittler v. Wauschlott. Pfessinger von Tiefenbronn. Käzler, Kfm. v. Sinsheim. Klag, Kfm. v. Philippsburg. Scholler, Deton. v. Engen. Käupell, Domänenverwalter v. Honndorf. Fontheim, Kfm. v. Heilbronn. Gebr. Süß v. Neulshheim. Dietrich, Müller v. Söfen. Oppenheimer, Kfm. v. Heilbronn. Michel, Kfm. von Mannheim. Göbel, Kfm. v. Meiben. Levy, Kfm. v. Frankfurt.
Goldenes Lamm. Weber m. Kam. v. Weinsheim. Frau Jörgen v. Prettin. Wurst, Maler v. Stuttgart.
Goldenes Schiff. Dreyfuß m. Kam. v. Paris. Groß u. Grohn v. New-York. Stern u. Gabn, Kfl. v. Leimersheim.
Grüner Hof. Stöck m. Frau v. Kaiserslautern. Stern, Kfm. u. Grosholz, Apoth. v. Pforzheim. Brüdner, Priv. v. Heidelberg. Roos, Kürschner v. Erlangen. Frank, Apotheker v. Freiburg. Ruppert, Ina. von Offenburg. Kullmann, Kfm. v. Siegen. Dietrich, Kfm. m. Kam. v. Augsburg. Hofelder, Kfm. von

Bamberg. Buschel, Kfm. v. Bremen. Strauß, Kfm. v. Frankfurt. Winter, Buchhalter v. Augsburg. Kreiner, Kfm. v. Nürnberg. Himmel, Kfm. v. Halle. Lemke, Kaufm. v. Bremen. Kaufmann, Priv. v. Stuttgart. Kellermann v. Köln. Krüger, Kfm. v. Frau und Kottsch, prakt. Arzt m. Frau v. Baisersdorf. Sittenberger, Kfm. v. Frankfurt. Nigelnadel, Student von Gaimberg.

Hôtel Große. Bissa u. Storlicht, Kfl. v. Frankfurt. Schauer, Kfm. v. Etromberg. Martini, Kfm. v. Frauenfeld. Bögtly, Kfm. v. Solothurn. Seck, Kfm. v. Offenburg. Leo, Kfm. v. Nürnberg. Buream, Kfm. v. Wien. Conine, Ing. v. Troisdorf. Gleire, Kfm. u. Kfl. Gleire v. Lyon. Wegel m. Frau von Willbad. Kucher, Kfm. v. Weinsheim. Jakobsohn m. Kam. v. Mannheim. Reif, Gutbes. v. Hechtsheim. Renkamm, Kfm. v. Düsseldorf. Federle, Kfm. v. Hambach. Claus, Kfm. v. Landau. Fortanet, Kfm. von Stuttgart. Hoffsch, Kfm. v. Frankfurt. Hittich, Kfm. v. Achen. Breunert, Kfm. v. Bordeaux.

Hôtel Stoffleth. Heinen, Gasdirektor v. Gannstadt. Schud. Fabr. v. Offenburg. Schmidt, Detan v. Herrenberg. Stora, Rent. v. Achen. Croig, Kfm. v. Heilbronn. Dissen u. Herlich, Kfl. v. Mannheim. Bauer, Kfm. v. Stuttgart. Dollmann und Guiner, Rent. v. Paris. Schleichmann, Kfm. v. Dresden. Laibinger u. Junker, Kfl. v. Freiburg. Denner, Kfm. v. Bamberg. Buermer, Kfm. u. Gebhard, Rent. von Leipzig. Stäble, Part. v. Thun. Ringold, Gutbes. m. Frau a. d. Pfalz.

Raffauer Hof. David, Kfm. v. Walsch. Weil, Kfm. v. Steinsfurt. Weil, Kfm. a. Ameika. Westheimer, Kfm. v. Billigheim. Dalf, Kfm. v. Lauterburg. Prinz, Metz. Guntert m. Frau v. Obermettingen. Bayer, Anwalt v. Heidelberg. Sprengel, Kfm. von Hannover. Müller v. Schaffhausen. Dr. Kaiser von Pforzheim. Seilest, Kfm. v. Stuttgart. Bauer, Kfm. v. Ulm.

Römischer Kaiser. Mauratn, Kfm. v. Ungbust. Eiler, Propr. v. Interlaken. Jörgen, Kfm. v. Baden. Kocnmayer, Kfm. v. Stuttgart. Wolff, Maler von Leipzig. Rosenthal, Kfm. v. Frankfurt. Bomberger, Kfm. v. Würzburg. Reiss, Kfm. v. Düsseldorf. Kaiser, Mühlbauer v. Augsburg. Dr. Hoffmann v. Randern. Kunz, Kfm. v. Freiburg.

Rothes Haus. Bauer, Kfm. v. Ebrach. Heil, Det. v. Lauterbach. Reiser, Wirt v. Hausert. Gansbea, Ideolog a. Siebenbürgen. Zwecker, Wirt v. Hinkenheim. Waig, Accisor v. Rheinsheim. Poppenheim v. Ruppenheim.

Schwarzer Adler. Ent, Priv. v. Salgenbach. Hoffmann, Fabr. v. Offenbach.

Stadt Löwe. Dietrich, Det. v. Borgen. Weiser Löwe. Rauch, Gastwirth v. Lindensfeld. Bender v. Straßburg.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chz. Fr. Müller'schen Postbuchhandlung.